

A: REGELN FÜR DAS SCHIESSEN MIT UNTERHEBELREPETIERER (LEVER ACTION)

1 ALLGEMEINES

- 1.1 Der Wettbewerb (1.57.xx) wird in Anlehnung an die Regel 1.7 der Sportordnung (SpO) landesverbandsintern als Einzel- und Mannschaftswettbewerb (siehe Anlagen 2 und 3 der Ausschreibung) ausgetragen.
- 1.2 Der Wettbewerb (1.56.xx) (Unterhebelrepetierer .22) wird in Anlehnung an die Regel 1.7 der SpO bis zur DM ausgetragen.

2 WAFFEN

- 2.1 **Wettbewerb (1.57.xx):**
Lever Action Gewehre für Zentralfeuermunition (GK).
Zugelassen sind Unterhebelrepetierer mit Röhrenmagazin, deren Modelle vor 1898 entwickelt wurden.
Zugelassen sind auch entsprechende Repliken.
- 2.2 **Beschusszeichen:**
Auf jeder Feuerwaffe müssen in Deutschland gültige Beschusszeichen nach gesetzlichen Vorschriften vorhanden sein.
Ausnahme = Originale vor Einführung der Beschusspflicht.
- 2.3 **Bekleidung:**
Spezialbekleidung, Schießjacke (nach Regel 1.2.3 SpO), Schießhose (nach Regel 1.2.4 SpO) und Schießschuhe (nach Regel 1.2.5 SpO) sind nicht erlaubt!
- 2.4 **Abzug:**
mindestens 1.000g
Der Abzugswiderstand darf nicht mit bloßer Hand regulierbar sein.
- 2.5 **Mündungsbremsen:**
sind nicht gestattet
- 2.6 **Ladekapazität:**
mindestens 5 Patronen
- 2.7 **Laufbeschwerungen:**
sind nicht gestattet
- 2.8 **Gewicht:**
ohne Limit, jedoch darf das Gewicht der Originalwaffe nicht überschritten werden
- 2.9 **Schäftung:**
wie Original, Lochschaft, Handballenauflege oder jede Art von Handstütze gemäß der SpO sind nicht gestattet.
- 2.10 **Visierung:**
Offene „typgemäße“ Visierung (keine Matchvisierung u. ä.), alternativ „typgemäße“ Lochkimme oder Vernier-Diopter.
Zu beachten ist, dass beim Wettbewerb (1.57.xx) Zentralfeuer (GK) deren Lochkimmen / Diopter-Modelle vor dem Jahr 1898 entwickelt wurden.
Maximal sind zwei Zielhilfen erlaubt, keine "Dreipunktvisierung".
- 2.11 **Zielhilfsmittel:**
sind nicht gestattet

Sportjahr	Kreissportleiter	Telefon	Trier	Seite
2027	Christoph Lehnert	(0176) 63400534	28.08.2026	1 von 4



- 2.12 **Gewehrriemen:**
ist nicht gestattet
- 2.13 **Schießbrille und Irisblenden:**
sind erlaubt
- 2.14 **Munition**
Wettbewerb (1.57.xx): Handelsübliche (auch selbst geladene) Zentralfeuermunition

Sportjahr	Kreissportleiter	Telefon	Trier	Seite
2027	Christoph Lehnert	(0176) 63400534	28.08.2026	2 von 4

3 SCHIEßENTFERNUNG UND SCHEIBEN

- 3.1 **Schießentfernung:**
Die Schießentfernung beträgt 50 m.
- 3.2 **Scheiben:**
Gewehrscheibe 100 m gemäß 0.20 SpO (Scheibe Nr. 4)

4 DURCHFÜHRUNG UND WERTUNG

- 4.1 **Schusszahlen:**
- ❖ Anzahl Schüsse: 40 Schuss
 ❖ 20 Schuss stehend in 4 Serien à 5 Schuss in 50 Sek.
 ❖ 20 Schuss kniend in 4 Serien à 5 Schuss in 50 Sek.
Ab dem 41. Lebensjahr ist statt des Kniend-Anschlags auch der Sitzend-Anschlag gemäß Regel 1.1.3 SpO erlaubt.
 - ❖ je Wettkampfscheibe: 10 Schuss
 - ❖ Schießzeit: 8 Serien à 5 Schuss in jeweils 50 Sek.
 - ❖ Probeschüsse: 1 Probeserie im Stehend-Anschlag à 5 Schuss in 50 Sek
landesverbands-intern für die Wettbewerbe 1.56 u. 1.57
- 4.2 **Wertung:**
Wettbewerb 1.57
Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen (Zentrumswertung).
- 4.3 **Ergebnisgleichheit:**
Bei Ergebnisgleichheit ist nach Regel 0.12 SpO zu verfahren.
- 4.4 **Durchführung:**
Nach dem Kommando „Laden“ (die Ladezeit beträgt 1 Minute) fragt der Schießleiter: „Sind Sie bereit?“.
Kommt kein Widerruf, wird nach ca. 5 Sek. mit dem Kommando „Start“ die 5-Schuss-Serie gestartet.
Bei Widerruf ist dem Schützen einmalig Gelegenheit zu geben, seine Vorbereitungen in einer Zeit von 15 Sek. abzuschließen.
Nach Ablauf der Zeit von 15 Sek. kommt der Aufruf: „Achtung“ und nach weiteren ca. 5 Sek. das Kommando „Start“.
Nach Ablauf der Schießzeit von 50 Sek. gibt der Schießleiter das Kommando: „STOP“.
Ein nach diesem Kommando abgegebener Schuss wird für diese Serie nicht gewertet und dem Schützen wird der beste Treffer auf der gerade beschossenen Scheibe abgezogen.
- 4.5 **Störungen:**
- 4.5.1 **Anlage:**
Tritt an einer Anlage eine technische Störung auf, die eine korrekte Beendigung einer begonnenen Serie verhindert, wird diese Serie nicht gewertet und die Schusslöcher werden abgeklebt.
Nach Behebung der Störung wird die Serie wiederholt.
Eine zusätzliche Probeserie wird nicht gestattet.
- 4.5.2 **Waffen- und Munitionsstörung:**
Wird eine Waffe aus irgendeinem Grunde funktionsunfähig, darf der Schütze unter genauester Beachtung der allgemein üblichen Sicherheitsbestimmungen versuchen, die Störung innerhalb der Serienzeit zu beheben und das Schießen fortzusetzen.
Falls die Störung in der Serienzeit nicht behoben werden kann, bekommt der Schütze keine Zeitverlängerung.
Die geladene Waffe ist zu entladen (entfernen des Magazins, falls technisch möglich) und mit offenem Verschluss und Laufrichtung zur Scheibe, abzulegen.
Beachtet der Schütze diese Sicherheitsregel nicht, so ist er zu disqualifizieren (rote Karte).
Die vor der Störung abgegebenen Schüsse werden für diese Serie gewertet.
Der Schütze darf in der nächsten Serie wieder antreten.
Ein Tausch der Waffe ist nicht erlaubt.

Sportjahr	Kreissportleiter	Telefon	Trier	Seite
2027	Christoph Lehnert	(0176) 63400534	28.08.2026	3 von 4

B: ERGÄNZENDE REGULARIEN FÜR DIE BEZIRKS-INTERNEN WETTBEWERBE

5 WETTBEWERBE

- 5.1 1.50 **GK – Standardgewehr 3x20 – Halbprogramm (BI - Bezirksintern)**
- ❖ Anzahl Schüsse: 30 Schuss, je 10 Schuss kniend, liegend und stehend
 - ❖ je Wettkampfscheibe: 10 Schuss
 - ❖ Schießzeit: 75 Min. / bei elektronischer Anlage: 60 Min.
- 5.2 1.53 **KK 50m Gewehr – ZF Auflage (BI - Bezirksintern)**
- ❖ Anzahl Schüsse: 30 Schuss
 - ❖ je Wettkampfscheibe: 1 Schuss
 - ❖ Schießzeit inkl. Probe: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
 - ❖ Waffenart: Einzellader oder Repetiergewehr, Auflagekeil ist erlaubt
 - ❖ Kaliber: .22lfb
 - ❖ Anschlag: liegend (sitzend) aufgelegt
 - ❖ Visierung: Zielfernrohr, max. 20x Vergrößerung
 - ❖ Auflage: max. 180mm x 80mm Grundfläche
Zweibein, einfacher Auflagebock ohne Gleitschiene oder Ledersack
 - ❖ Scheibe: DSB Scheibe Gewehr 15m, Krüger #2050 (0.4.3 02)
- Spektiv zur Scheibenbeobachtung darf benutzt werden.
- 5.3 1.54 **GK 100m Gewehr – ZF Auflage (BI - Bezirksintern)**
- ❖ Anzahl Schüsse: 30 Schuss
 - ❖ je Wettkampfscheibe: 1 Schuss
 - ❖ Schießzeit inkl. Probe: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
 - ❖ Waffenart: Einzellader oder Repetiergewehr
Schaft muss original, ohne Auflagekeil oder Vorbereitungen
 - ❖ Kaliber: .222Rem – 8mm (.323)
 - ❖ Abzugsgewicht: min 100g
 - ❖ Anschlag: liegend (sitzend)
Der Hinterschaft muss beim Schuss an der Schulter anliegen. Die freie Hand darf den Hinter-Schaft unterstützen (ohne Handschuh)
 - ❖ Visierung: Zielfernrohr, max. 20x Vergrößerung
 - ❖ Scheibe: Krüger, # 2200
 - ❖ Auflage: max. 180mm x 80mm Grundfläche
Zweibein, einfacher Auflagebock ohne Gleitschiene oder Ledersack
- Spektiv zur Scheibenbeobachtung darf benutzt werden.
- 5.4 1.55 **Ordonnanzgewehr .22lfb 50m (BI - Bezirksintern)**
- ❖ Anzahl Schüsse: 20 Schuss, davon
liegend 10 Schuss
stehend 10 Schuss
 - ❖ Schießzeit: 30 Min. incl. Probe
 - ❖ Waffenart: Ordonnanzgewehr/ Trainingsgewehr; Einzel- oder Mehrlader
 - ❖ Kaliber: .22lfb
 - ❖ Visierung: Kimme / Korn
 - ❖ Scheibe: 0.20 #4 (Krüger)
- 5.5 1.98 **Ordonnanzgewehr 100m liegend (BI - Bezirksintern)**
- ❖ Anzahl Schüsse: 20 Schuss
 - ❖ Schießzeit: 30 Min. incl. Probe
 - ❖ Waffenart: Ordonnanzgewehr bis Baujahr 1945, Einzel- oder Mehrlader
 - ❖ Lauflänge: min: 42cm
 - ❖ Kaliber: 6,5 – 8mm
 - ❖ Anschlag: liegend, freihändig
 - ❖ Visierung: Kimme / Korn
 - ❖ Scheibe: 0.20 #4 (Krüger)

Sportjahr	Kreissportleiter	Telefon	Trier	Seite
2027	Christoph Lehnert	(0176) 63400534	28.08.2026	4 von 4